



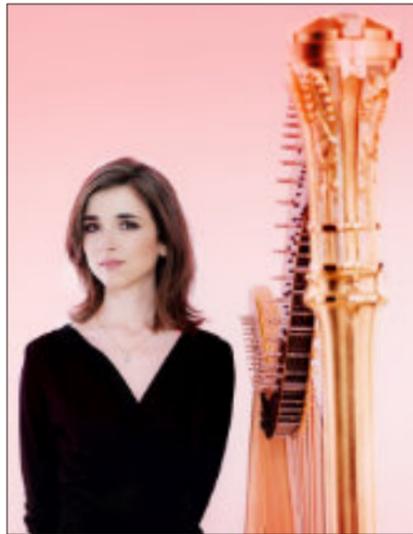
mein plönerseeblick

Das kostenlose Monatsmagazin rund um den größten See
in Schleswig-Holstein

*...Antrieb durch
Erdausziehung?*



JAHRGANG 12
AUSGABE 4
APRIL 2022



Anaëlle Turret
& Briec Vouch

Die Magie von Harfe & Streicher- klang



321. SCHLOSSKONZERT

Veranstaltungsort: Schlosskapelle
Veranstalter: Stadt Plön
Beginn 25. April 2022 um 19:30 Uhr
Eintrittspreise: 22,50 €, ermäßigte Karten 18,- €
Vorverkaufsstellen:
Buchhandlung Schneider,
Lübecker Str. 18, Tel.: 04522-749900
Tourist Info Großer Plöner See,
Bahnhofstr. 5 Tel.: 04522-50950

In der französischen Kammermusik-Welt ist sie schon ein gefragter Star: **Anaëlle Turret**, die junge und hochbegabte Harfenistin, die seit 2018 festes Mitglied des renommierten NDR Elbphilharmonie Orchesters ist. Auch in Deutschland sprechen sich ihre herausragenden künstlerischen Qualitäten immer mehr herum, so dass es nur noch eine Frage der Zeit zu sein scheint, bis sie auch auf den großen Festivals erscheint. Zu ihrem Plöner Konzert bringt sie **Briec Vouch**, ihren kongenialen Duo-Partner an der Violine mit, der dank mehrerer internationaler Wettbewerbsgewin-

ne selbst glänzende Zukunftsperspektiven hat. Auf dem Programm stehen Sonaten, Piècen und Romanzen von Ludwig Spohr, Camille Saint-Saens, Gabriel Fauré u. A. – mithin Werke aus der Hochzeit der Romantik, die einen zauberhaften Abend versprechen!

KENTSCHMEDIA
MEDIENGESTALTUNG & DIGITALDRUCK

Lange Straße 10
24306 Plön
Telefon 04522 50 27 73
info@kentschmedia.de
www.kentschmedia.de

IBB Forensic Engineering Plön
Unfallschadengutachten, Bewertungen, Unfallrekonstruktion

KUS Kfz-Prüfstelle Plön
Hauptuntersuchungen, Abgasuntersuchungen, Anbauabnahmen

Öffnungszeiten...
Montag–Freitag 9.00–17.00 Uhr · Samstag 9.00–12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Ingenieurbüro Dipl.-Ing. Olaf Leitgeb
24306 Plön, An der B 76 Nr. 3
Telefon 04522/7466288
www.kues-ploen.de

PETERSDOTTER
BESTATTUNGEN

Trauerhalle • Floristik
Trauerdruck • Grabmale

Vertrauen Sie auf unsere Erfahrung!

Plön	Gänsemarkt 12	(04522) 74 17 0
Preetz	Kirchenstraße 64-66	(04342) 76 24 0



Liebe Leser,



Editorial...

„Am 1. April schickt man den Narren, wohin man will“ – seit dem 16. Jahrhundert ist in Europa der Brauch belegt, am 1. April einen Aprilscherz zu begehen, indem man seine Mitmenschen mit einem mehr oder weniger derben Scherz oder einer Lügengeschichte „in den April schickt“. Vielleicht entspricht auch eine Geschichte in dieser neuesten Ausgabe von **mein plönerseeblick** nicht ganz der Wahrheit – wer kann das schon genau sagen? Blättern Sie doch einfach mal durch, denn das Redaktionsteam hat für Sie wieder viele interessante Geschichten zusammen-

getragen und berichtet aus der Region rund um die Plöner Seen. „April, April – der macht, was er will“ – auch dies ist ein Spruch den jeder kennt und steht bildlich für wechselhaftes Wetter, das so genannte „Aprilwetter“. Natürlich besteht die Hoffnung, dass jetzt, wo sich bisher der Winter hat kaum blicken lassen, auch nun sich nicht mehr ankündigt. Schließlich freuen wir uns alle auch auf die bevorstehenden Osterfesttage.

Ihr Wolfgang Kentsch

IMPRESSUM

Herausgeber
KentschMedia, Wolfgang Kentsch
Lange Straße 10, Bäckertwiete · 24306 Plön
Telefon 0 45 22 /50 27 73 · Fax 0 45 22 /50 27 74
info@meinploenerseeblick.de
www.meinploenerseeblick.de

Redaktionsleitung
KentschMedia
Telefon 0 45 22 /50 27 73
info@meinploenerseeblick.de

Redaktion
Rüdiger Behrens [RüBe]
Birgit Behnke [bb]
Markus Billhardt [Bi]
Anja Flehmig [AF]
Hans-Hermann Fromm, [HHF]
Uwe Lütjohann, UL
Rolf Timm [RoTi]

Anzeigenleitung
KentschMedia
Telefon 0 45 22 /50 27 73
anzeigen@meinploenerseeblick.de

Gestaltung, Satz und Layout
KentschMedia, Lange Straße 10 [Bäckertwiete]
24306 Plön

Titelbild: © CP aus R

Druck
Druckzentrum Neumünster GmbH
Rungestraße 4 · 24537 Neumünster

Vom Herausgeber gestaltete Anzeigen sowie alle Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Verantwortlich für den Inhalt der Anzeigen sind die Inserenten selbst. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Fotos und Texte. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Es besteht kein Rechtsanspruch bei falsch abgedruckten Terminen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wider. Unsere aktuellen Mediadaten finden Sie im Internet unter: www.meinploenerseeblick.de

AUS DEM INHALT

Die Magie von Harfe & Streicherklang	2
Editorial	3
Impressum	3
KulturGut: Los, lass uns was spielen	4
Kiek mol an: Verarbeiten	5
De Pottkieker: Fischfeines fürs Fest	6
Klönssnack vom	
Gymnasium Schloss Plön	7
Sternengucker:	
Der Sternenhimmel über den	
Plöner Seen im April 2022	8
Verborgene Talente	9
Rentenversicherung:	
kein Sozialbuch mit sieben Siegeln!	9
Aus der Tilgnerhomewerft...	
Der Hafen- und Hochseeschlepper	
„W. Th. Stratmann“	11
Sozialverband Ortsverband Plön	12
mine Früün	13
Ein Herz für Hund und Katz	13
Überblick	14
Kreuzworträtsel	15

DR. KLEIN
DIE PARTNER FÜR IHRE FINANZEN

Wenn es um Ihre Baufinanzierung geht:
Vertrauen Sie dem Testsieger!

- maßgeschneiderte Finanzierungen
- ausgezeichnete Top-Konditionen

Ihr Baufinanzierungs-Spezialist vor Ort

Michael Ober
Lange Straße 55 in Plön
Tel.: 0 45 22 / 74 69 51
www.drklein.de

Maklerverbund-Nord Versicherungsmakler
Finanzmakler

kompetent - neutral - unabhängig
TOP-Versicherungsprodukte
für Gewerbe und Privat
Versicherungsmakler Jürgen Boje

Am Hörn 2 · 24326 Ascheberg
Lindenstraße 16 · 24211 Preetz
Telefon 0 45 26 / 84 74 · Telefax: 0 45 26 / 33 90 41
E-Mail: j.boje@maklerverbund-nord.de

Café und Restaurant
Markt 11
Inh. Petra Klassen & Christine Eckmann
Plön · Markt 11 · ☎ 0 45 22 / 50 27 60

Montag	10 – 20 Uhr	Donnerstag	10 – 20 Uhr
Dienstag	Ruhetag	Freitag	10 – 20 Uhr
Mittwoch	10 – 20 Uhr	Samstag u. Sonntag	10 – 20 Uhr

TAXI BAHNSEN
Großraumtaxi für 8 Personen
Plön (04522) **24 00**
oder **78 99 99**
SITZENDER ROLLSTUHLTRANSPORT
Gebührenfrei 08000 78 99 99
D1-Mobil 01 51 / 15 59 23 74

Vorstadt 5, 24306 Rixdorf
T 0 45 22 - 50 39 03 · Mobil 0160 - 96 21 56 48
www.garten-baume-rose.de
info@garten-baume-rose.de

FRANK @ ROSE
Gartengestaltung und Baumpflege

Weil jedes Auge
einzigartig ist

RODENSTOCK

OPTIKER KUGLUND
INH. W. HINTZ
24306 Plön
(gegenüber dem Bahnhof)
Tel. 04522 22 72

KULTURGUT

VON BIRGIT BEHNKE

Los, lass uns was spielen

Ist es nicht großartig, dass in fiesen Zeiten, wenn ein blödes Virus unseren Bewegungsraum deutlich nach innen verortet, einige Dinge aus fernen Kinderzeiten wieder ihren angestammten Platz im Familienleben einnehmen? Ich spreche vom guten alten Brettspiel, das gerade eine Renaissance erlebt und die ganze Familie rund um den Tisch zusammenführt. Was haben wir uns früher für Schlachten geliefert. Man kann ja nicht den ganzen verregneten Sonntag mit dem Buch vor der Nase verbringen, wenn es draußen so richtig garstig ist. Also wurde das Kaffeegeschirr abgeräumt, der Kuchen wieder in die Küche verfrachtet und die Tischdecke ordentlich gefaltet. Zuerst Familienrat. Was wollen wir denn spielen? Da wir zu Dritt waren, gab es erst einmal eine Runde Mensch-ärgere-Dich-nicht. Zum Warmwerden. 3 Spiele standen an, denn jeder musste die Chance für den Sieg bekommen, Revanche war angesagt. Und derjenige, der vorn lag, wurde gnadenlos vom Rest der Family verfolgt und gestellt. Hier wurde verlieren gelehrt. Ohne Meckern und Heulung. Denn das war dann eben so.



Es konnte aber auch mit Fang-den-Hut beginnen. Malefiz war kein großer Star in meiner Familie. Natürlich konnte es sein, dass einer sich verweigerte und nur zwei Menschen Lust auf Zeitvertreib hatten. Dann kamen Mühle, Dame und später auch Scrabble auf den Tisch. Das erblickte bereits 1948 das Licht der Spielwelt, wobei zu vermuten ist, dass nur wenig Menschen in der Lage waren, mit Spielen ihre Zeit totzuschlagen. Da waren sicherlich andere Dinge wichtiger. Und was lernen konnte man auch noch. Wer meinte, mit dem angelegten Wort *Ostereierämter* 3 Felder mit 3fachen Wertwert punkten zu können, wurde nur belächelt. Der Schiedsrichter, das Kreuzworträtsel-Buch, hatte dieses Wort noch nie gehört. Also keine Siegpriämie, schämen. Und was Neues ausdenken.

Es fällt richtig auf, dass immer dann intensiv gespielt wurde, wenn die Zeiten schlecht waren. Es ist schon ziemlich zynisch, dass z.B. Monopoli die höchsten Verkaufszahlen erzielte, wenn man durch wirkliche Katastrophen heimgesucht wurde. Börsencrash, hohe Arbeitslosigkeit oder kalter Krieg - die Menschen spielten und zockten mit Grundbesitz. Gute Käufe waren Bahnhöfe, das E- und Wasserwerk und Straßen, auf die die Mitspieler sich gerade noch retten konnten, wenn sie knapp bei Kasse waren und Cashflow-Schwierigkeiten hatten. Und erfreuten das gierige Miet-

einnahmenherz des Besitzers. Immer noch besser, als auf Straßen zu landen, wo schon mehrere Häuser standen oder gar ein Hotel. Bitte zahlen sie jetzt. Ach, pleite? Dann Game over.

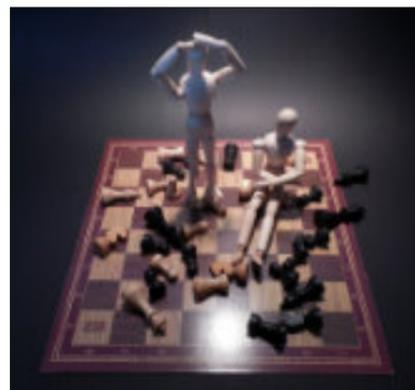
Als Kind habe ich - Achtung, Geständnis - Halma geliebt. Beigebracht hat mir das Spiel meine Oma. Und ich habe schon in der ersten Lehrstunde gelernt, dass man nie einer alten Dame trauen darf, die immer sehr lieb war, sich stets liebevoll um das Enkelchen gekümmert hat und kochen konnte wie eine Göttin. Hübsche graue Haare, in Wasserwellen gelegt und hinten im Nacken in einen Knoten gewirbelt. Immer. Hinter dieser harmlosen Maske verbarg sich ein Monster, wenn es um das Spielen ging.

Sie brachte mir auch Schwarzer Peter bei. Und ich habe niemals gesehen, dass der schwarze Stift auch in die Nähe ihres Gesichts kam. Ich sah aus, als ob ich im Kohlenkeller gespielt hätte, Oma blieb ganz Dame. Ich weiß bis heute nicht, wie sie das hinbekommen hat. Sie konnte mogeln, dass einem die Augen tränten. Ich sage nur „*Ostereierämter*“. Sie löste jedes Kreuzworträtsel in Nullkommanix. Daher war sie große Scrabble-Strategin. Aber Halma war ihr Starspiel. Von einer Dreieckspitze in einem Satz bis an die Spitze in das gegenüberliegende Dreieck. Wahnsinn. Als Erwachsene war ich froh, dass Oma nicht gepokert hat. Ich glaube, dass hätte sich die Spielmafia nicht gefallen lassen. Oma liebte auch die Herausforderung. Wenn uns langweilig wurde, haben wir sogar jeder mit 2 Farben gespielt. Das wurde schon ziemlich eng im mittleren Spielbereich. Aber natürlich haben wir etwas an den Spielbedingungen gebogen, und dann ging es schon irgendwie. Aber ich schweife ab. Eigentlich war ich er-

staunt, dass das älteste Spiel überhaupt bereits 2600 v. Chr. existierte. Das königliche Spiel von Ur, erfunden in Persien, ist der Vorläufer unseres heutigen Schachspiels. Das ja immer noch viele vorwiegend größere, aber immer mehr kleine Fans begeistert. Mir hat sich das nie richtig erschlossen, weil ich einfach zu wenig Geduld hatte, die strengen Bewegungsmuster zu erlernen und gar im voraus alle eigenen und Gegnerbewegungen abzuchecken. Das erste internationale Schachturnier fand übrigens 1575 am Hof König Philips II. statt. Heute sind Spitzenpartien sogar im Fernsehen zu verfolgen.

Die Hochzeit der Spielebewegung begann eigentlich erst im 20. Jahrhundert, weil die Menschen erstmals Freizeit hatten, die nicht mit Arbeit oder Haushalt besetzt war. Und schon da waren viele Klassiker auf dem Markt, die noch heute in den familiären Spielesammlungen ihren Platz haben. Denn Spiele werden gehortet, schließlich kosten sie enorm viel Geld. Jährlich rangeln 600 Neuerscheinungen um das begehrteste Qualitätssymbol des Gütesiegels Spiel des Jahres, das auf den jährlichen Spielekonventionen in Nürnberg oder Essen vergeben werden.

Die richtigen Gamer, die heute am Computer oder an der Konsole sitzen, kann ein müdes Brettspiel natürlich nicht locken. Sie befinden sich in einer ganz anderen Sphäre, in der ich nicht zuhause bin. Ich war mal ein großer Tetris-Crack, aber das ist auch schon ein bisschen her. Wer mich locken will, sollte mit *Trivial Pursuit* winken. Da bin ich aber sofort dabei, notfalls auch schon zu Frühstück. Mit Freunden nach einem guten Essen hat das immer viel Spaß gemacht. Auch die Siedler von Catan ist nicht zu verachten. Wie wäre es denn mit einer Partie? Ich komme aber auch zu Halma...



Gutschein im Wert von **500 €**
für eine Immobilienbewertung
Jetzt Termin vereinbaren:
04522 - 80 80 800
LANGNER | BURMEISTER
Immobilien

NAH
Neubau • Altbau • Holzbau
DACHDECKEREI
Dachdeckerei NAH GmbH | Inhaber: Nico Acksen
DER GEHT AUF'S HAUS!
Auch für kleine Reparaturen.
Jetzt Angebot anfordern!
Tel. 04383 8613951
Mobil 0176 62648283
E-Mail info@dachdeckerei-nah.de

Die **beste** Mannschaft für Ihre **Augen** und **Ohren**
Langenrade 2 b · 24326 Ascheberg
www.schmidts-augeblick.de
f Schmidts' Augenblick
@schmidts_augeblick
04526 - 338281
schmidts' **augeblick**
augenoptik & hörakustik



BLAUE ÄPFEL VERKAUFT MAN NUR MIT GUTER WERBUNG

mein **plönerseeblick**
www.meinploenerseeblick.de

KIEK MOL AN
// VON BIRGIT BEHNKE
Verarbeiten
Wie soll man bloß mit diesen schrecklichen Bildern umgehen, die täglich unseren Alltag überfluten? Fassungslosigkeit und Wut bestimmen die Gefühle. Das kann doch alles nicht wahr sein. Ein Einzelner denkt sich etwas aus, und die Welt beginnt zu zittern. Es ist ein Kampf der Systeme. Angst macht sich breit. Und es zeigt sich, wie zerbrechlich unser Zusammenleben ist, wenn nicht alle an einem Strang ziehen. Schulter an Schulter stehen die Demokraten, um das Schlimmste zu verhindern. Allerdings sind die Möglichkeiten noch begrenzt. Alles hat mit allem zu tun. Und offensichtliche Lösungen, die auf der Hand liegen, haben Auswirkungen, die auch nach hinten losgehen können. Hoffentlich behalten die Entscheider einen kühlen Kopf, um Schlimmeres zu verhindern. Mit den geflüchteten Menschen können wir mitfühlen, offensiv helfen und versuchen, ihnen einen schützenden Hafen zu bieten. Die Hilfsbereitschaft in der Not ist groß und

macht auch Hoffnung. Die Gesellschaft rückt zusammen, und das muss auch so sein. Vielleicht ist das ja auch die Medizin, die uns zeigt, dass die eigenen kleinen Befindlichkeiten in Krisenzeiten weniger wichtig sind. Zusammenleben geht nur mit Rücksichtnahme. Gewalt ist und war noch nie eine Lösung und rächt sich irgendwann. Werden wir denn nie klug? Hat nicht die Vergangenheit gezeigt, was geschieht, wenn einer durchdreht und einfach seinen Willen trotzig durchsetzt? Sicherlich nützt es nicht mehr, an Vernunft zu appellieren, die ist in dieser Krise schon lange auf der Strecke geblieben. Kriege werden immer auf dem Rücken der Menschen ausgetragen, die nur als Teil des Systems eingeordnet werden. Aber die haben auch die Macht, etwas zu verändern. Denn wir sind viele. Und Machthaber sind allein. Wäre das nicht eine Erkenntnis, die handeln lässt? Wir können ja mal darüber nachdenken. Es wäre nur schön, wenn es schnell gehen könnte.

Plissee: **STAAL**
Plissees
Jalousien | Markisen
Besuchen Sie unsere Fachausstellung!
Plön, **Eutiner Str. 25**
direkt an der B 76
Tel. **04522-765 94 94**
www.staal.de
STAAL
JALOUSIEN
ROLLLADEN
MARKISEN
mein Sonnenschutz

De POTTkieker

Deckel hoch, denn jetzt wird es lecker.

// von Birgit Behnke



Mit Riesenschritten nähert sich das Osterfest. Feiertage ohne Ende, die das wichtigste Fest der Christenheit netterweise begleiten. Logistische Herausforderungen müssen gestemmt werden, denn traditionsgemäß wird mit der Familie gefeiert. Viele Menschen am Tisch, die verwöhnt werden sollen. Startschuss des Events ist der Karfreitag. Einfach für den Küchenplan, denn da kommt Fisch auf den Tisch. Der hat auch den unbestreitbaren Vorteil, nicht nur gesund sondern auch leicht verdaulich zu sein. Das schafft den nötigen Appetit, auch die kommenden Tage noch aufnahmefähig zu sein für das geplante Festmahl und dieses und jenes Osterei.

Fischfeines fürs Fest

Da wird der Osterhase aber lange Löffel machen

Nicht erschrecken. Die Zutatenliste ist zwar lang, aber wenig Portemonnaie belastend. Das Gericht macht ordentlich was her, lässt uns aber einen Riesebogen um teure Kostbarkeiten machen, die den Etat sprengen. Es muss ja nicht immer Saibling mit Lachskaviar sein, auch der Rotbarsch ist eine Delikatesse, besonders wenn er mit leckeren Sauen daherkommt. Falls der empfohlene Reis nicht genehm sein sollte, kann man mühelos auf die ersten neuen Kartoffeln ausweichen. Besonders die aus Zypern, die mit der roten Erde an der Schale im Einkaufswagen landen und als ultimative Frühlingboten jedes Jahr wieder frenetisch auf dem Teller begrüßt werden.



Zubereitung

Chinakohlblätter blanchieren und in Eiswasser abschrecken, dann mit einem Tuch vorsichtig trockentupfen.

Crème Double, Ei und Semmelmehl mit dem Stabmixer zu einer glatten Farce schlagen und abschmecken. Das Rotbarschfilet in 1 cm große Würfel schneiden und unter die Farce mischen. Mit Salz, Pfeffer und Zitronensaft würzen.

Für die roten Zwiebeln die Frühlingzwiebeln putzen, 2/3 des Grüns abschneiden. Die Zwiebeln mit den übrigen Zutaten in einen Topf geben und soweit einkochen lassen bis die Flüssigkeit dickflüssig ist. Thymianzweig herausnehmen. Dann die sehr kalte Salzbutter stückchenweise unterschlagen. Nicht mehr kochen!

Alufolie in vier 20 x 30 cm große Stücke schneiden und einbuttern. Jeweils 2 Chinakohlblätter in der Mitte aneinander legen und mit Salz und Pfeffer würzen. 1/4 der Farce drauflegen und die Chinakohlblätter in der Alufolie zu einer festen Roulade drehen. Aus den restlichen Zutaten noch drei weitere Rouladen herstellen. Die Schalotten abziehen, in feine Würfel schneiden und mit Weißwein, Portwein, Noilly Prat, Lorbeerblatt und Würfelzucker in einem Topf einkochen lassen. Das Lorbeerblatt entfernen, die flüssige Sahne dazugeben und anschließend die kalte Salzbutter unterschlagen. Mit Salz, Cayennepfeffer und Zitronensaft abschmecken und zum Schluss die geschlagene Sahne unterheben.

Die Rotbarschpralinen in die Mitte des Tellers legen, Schalottenbutter darum herum geben, die roten Zwiebeln in die weiße Sauce setzen und die rote Sauce mit der weißen mit einem Holzstäbchen ineinander ziehen.

Dazu gemischten Reis aus Wild- und weißem Reis servieren.

Rotbarsch-Pralinen mit roten Zwiebeln

für 4 Personen

Zutaten	für die Schalottenbutter
8 Chinakohlblätter	2 Schalotten
für die Farce	
300 g Rotbarschfilet	1/4 l trockener Weißwein
100 ml Crème Double	2 cl Portwein
1 Ei	2 cl Noilly-Prat
2 EL Semmelmehl	2 cl Noilly-Prat
Salz	1 Lorbeerblatt
Pfeffer	1 Stück Würfelzucker
Zitronensaft	1 EL Sahne
	100 g kalte Salzbutter
für die roten Zwiebeln	
1/4 l Rotwein	Cayennepfeffer
12 Frühlingzwiebeln	Saft von 1/2 Zitrone
1 Stück Würfelzucker	1 EL geschlagene Sahne
1 Thymianzweig	
40 g Salzbutter	

Klönsschnack vom Gymnasium Schloss Plön

Liebe Leser:innen,

die Kriegereignisse in der Ukraine haben unsere Schulgemeinschaft schockiert und selbst die jüngeren Schüler:innen stellen uns viele Fragen, weil sie das, was sie über die Medien wahrnehmen, gemeinsam verarbeiten müssen. Die Klasse 12w startete gemeinsam mit Frau Roggenkamp eine Spendeninitiative, um den Menschen der Ukraine unsere Solidarität mitzuteilen und zu helfen. Die Schüler:innen unseres Gymnasiums sammelten mit Unterstützung ihrer Eltern und Menschen, die unserer Schule verbunden sind, Sachspenden, die nun auf dem Weg in die Ukraine sind. Unser Personalrat organisierte parallel dazu eine Sammlung von Geldspenden aus dem Lehrerkollegium. Dessen Vorsitzender, Herr Paasch-Beeck, resümierte, dass die ursprünglich geplante Summe von 1000.- Euro aufgrund großzügiger Spenden weit übertroffen werden konnte

und nun mehr als 1700.- Euro zusammengekommen waren. Damit konnte unter anderem der Lkw-Transport der Sachspenden finanziert werden. Ausnahmslos Erfreuliches gibt es ebenfalls zu berichten: In den letzten Jahren konnte eine für unsere Unterstufenschüler:innen ganz wichtige Veranstaltung wegen Corona nicht durchgeführt werden, aber in diesem Jahr war es endlich wieder so weit! Unsere engagierte Schülervertretung hatte am Freitag, den 11. März, eine Faschingsfeier für die fünfte Jahrgangsstufe angeboten, die zu einem bunten fröhlichen Treiben wurde. Zwar mussten wir dabei noch strenge Corona-Maßnahmen einhalten, dennoch wurde getanzt und ausgelassen gefeiert. Und einige kreativ verkleidete Lehrer:innen waren mit von der Partie.

Bis zum nächsten Mal
Uwe Lütjohann
Gymnasium Schloss Plön



Solidarität mit der Ukraine

Das Lehrerrinnen-Kollegium am Gymnasium Schloss Plön hat gesammelt und überweist heute den Betrag von 1.700,00 Euro

auf das Spendenkonto der Deutsch-Ukrainischen Gesellschaft in Plön zur Unterstützung der Opfer vom Krieg, Gewalt und Vertreibung in der Ukraine.

Ferienwohnung am Plöner See

Wo Sie jeder Urlaubstag mit einem herrlichen Blick auf den Großen Plöner See begrüßt...

Villa East #25
Plöner Chaussee 21
24326 Ascheberg
+49 177 8 23 57 69
www.fewo-am-ploener-see.de

SELBERMACHEN

Bestelle Stoffe in Meterware in verschiedenen Qualitäten und Mustern bequem in meinem Shop und wähle zwischen kontaktloser Abholung oder Versand. Parken direkt vor der Tür.

<https://robella.shop>

robella *...ist nicht weiter von dir entfernt, als dein Computer!*

Lena Töpferwien Bunsdörp 5 c · 24306 Kossau · Mobil 0170/9514153
<https://www.robella.shop> · E-Mail: lana@robella.shop
Instagram: https://www.instagram.com/robella_madewithlove

Markise: STAAL

Markisen
Jalousien | Rolläden

Besuchen Sie unsere Fachausstellung!

Plön, Eutiner Str. 25
direkt an der B 76
Tel. 04522-765 94 94
www.staal.de

STAAL
JALOUSIEN
ROLLADEN
MARKISEN
mein Sonnenschutz

EINEN GANZEN MONAT WERBEN

► Eine Anzeige in dieser Größe
(58 x 62 mm)

Kostet 116 € zzgl. MwSt.

Abzüglich Rabatt

bei mehrmaliger Buchung im Jahr.

ab 3-maligem Erscheinen = 5%

ab 6-maligem Erscheinen = 10%

ab 12-maligem Erscheinen = 15%

► Wir beraten Sie gern!

Telefon 045 22/50 27 73

mein plönerseeblick

SCHON AB

116 €

Aus der Tilgnerhomewerft... Der Hafen- und Hochseeschlepper „W. Th. Stratmann“ // VON ROLF TIMM

Das Beste kommt zum Schluss, sagt ein altes Sprichwort. Und ich kann vorweg nehmen, Joachim Tilgner ist zum Schluss der kleinen Berichtsreihe ein Glanzstück der Modellbaukunst gelungen. Die 2 Monate Wartezeit auf den dritten Bericht haben sich absolut gelohnt. Die Bauzeit für den Hafen- und Hochseeschlepper „W.Th.Stratmann“ erstreckte sich über einen Zeitraum vom Oktober 2021 bis März 2022. Der Schlepper wurde ursprünglich in 1955 in der Schiffswerft Johannes Ölkers in Hamburg gebaut. Länge ü.a. 28,90 m, Breite 7,60 und Tiefgang 3,85, Gewicht 162 BRT. Er befand sich im Dienst der Reederei Petersen und Alpers aus Hamburg. Dieses Schiff hat J. Tilgner im Maßstab 1:40 nachgebaut. In Stunden ausgedrückt, ca 350 Stunden feinste Kleinarbeit, viele Teile selbst gefertigt. Man nenne eine Werft, in der Laubsäge, Raspel, Feile, Sandpapier, Spachtelmasse und Farbe die Hauptprodukte im Schiffbau sind. Das gibt es nur in der Modellbauszene. Und da ist J. Tilgner der perfekte Schiffbauingenieur. Im Laufe der Bauzeit wurden von ihm ca. 140 Einzelteile, meist aus Holz, händisch gefertigt. Ca. 10 Teile mussten im Handel gekauft werden, da diese nicht selbst herstellbar waren. Es ist im Heft leider nicht möglich, die einzelnen Bauphasen zu bebildern, das wäre zu

umfangreich. Die bildliche Darstellung des Baufortschritts ist nur ein kleiner Auszug der filigranen Feinarbeit von J. Tilgner. Von ihm besonders herausgestellt wird die Herstellung des Schornsteins in Schichtbauweise. Dabei wird die Schornsteinform „Platte für Platte“ aufeinander geleimt. Jede Platte wurde aus dem speziellen Holz mit der Laubsäge hergestellt und anschließend mit Raspel und Feile in Form gebracht. Die Kunst dabei ist, den Maßstab genau zu beachten, damit die Verhältnismäßigkeit stimmt. Die Arbeit am Schiff beginnt ursprünglich mit der geduldrigen Herstellung der Spanten, diese werden verleimt, das Oberdeck wird gefertigt, die Aufbauten maßstabsgetreu hergestellt. Dann erfolgt ein optischer Probeaufbau. Passt alles, beginnt die erste Feinarbeit. Alles muss zusammengefügt werden, geleimt und mit Klemmen fixiert werden. J. Tilgner war froh, als er sagen konnte: „Passt, kann weitergehen.“ Die Masten machten Probleme, wie und womit herstellen, wie befestigen. Auch da gab es natürlich eine Lösung, wie man am fertigen Schiff sieht. Der vorliegende original Bauplan und die jahrelange Modellbauerfahrung waren da natürlich sehr hilfreich. Das Umsetzen in den richtigen Maßstab ist dabei die Kunst. Nachdem alle vorhandenen Teile zu dem

fertigen Schiff zusammengefügt waren, begann der Anstrich. Bei diesem Schiff sticht die großartige Farbgestaltung Rot, Schwarz, Weiß sofort ins Auge. Es muss im Hafenbetrieb eine Augenweide gewesen sein. Wie bereits in einem der Vorberichte beschrieben, kann man die Farben in kleinen Mengen im Baumarkt mischen lassen. Das Schiff war im Rohbau bereits großartig anzuschauen. Nach den Anstrichen und als man es nach der Durchtrocknung erstmals in Händen hielt, da konnte nur Begeisterung aufkommen. Ein Schiffsmodell, das im Hause Tilgner einen besonderen Platz erhalten sollte und hat. Es schmückt heute ein Regal neben der Pamir. So langsam wird der Platz für Modellschiffe im Hause Tilgner knapp. Da kam ein Sohn auf eine glorreiche Idee: „Vater, bau doch mal ein Buddelschiff!“ Bausatz gekauft und J. Tilgner geschenkt. Die Herstellung betrachtet er als eine neue Erfahrung, als eine besondere Herausforderung. Der Vorteil ist, nach Fertigstellung kann die Buddel im Weinregal ihren Platz finden. Eigentlich eine witzige platzsparende Lösung. Man darf nur keinen trockenen Wein nehmen, darin schwimmt es nicht.

Darüber werde ich allerdings nicht mehr berichten.



Sozialverband Ortsverband Plön: Nach der Wahl des neuen Vorstands geht es im „Krisenjahr“ 2022 wieder los

// VON ROLF TIMM

Rudi Salewski bleibt erster Vorsitzender, sein Stellvertreter wie bisher Engelbert Unterhalt. Der Sozialverband Deutschland, Ortsverband Plön, hatte am 19.3.22 zur Jahreshauptversammlung geladen. Themen waren Berichte der Gremien und Wahlen des Vorstandes, Verabschiedung langjähriger Vorstandsmitglieder. Eine Pausentorte und eine Tasse Kaffee sorgten für Auflockerung des „trockenen“ Tagesablaufs. Der Einladung waren ca. 100 Gäste gefolgt, unter ihnen der Bürgermeister der Stadt Plön Lars Winter und der Bürgermeister der Gemeinde Bösdorf Engelbert Unterhalt.

In seiner Begrüßung dankte Lars Winter dem Vorstand für die geleistete Arbeit, die unter Pandemiebedingungen nicht immer einfach war. Auch wies er auf die Problematik mit der Bundespost hin, die es nicht schafft, nach dem Brand, eine neue Geschäftsstelle in der Stadt zu eröffnen. Hier sei man laufend im Gespräch mit den zuständigen Gremien. Eine Lösung ist noch nicht in Sicht.

Der Ortsverband Plön hatte zum 31.12.21 = 1198 Mitglieder, eine stolze aber schleichend

abnehmende Zahl. Das mag auch daran liegen, dass in den vergangenen 2 Jahren kaum Veranstaltungen stattfanden. Sämtliche Fahrten mussten abgesagt werden. Ansonsten regelmäßige Treffs, wie Infonachmittage, Frühstück, Grillfeste wurden ein Opfer der Pandemie. Lediglich das Grünkohlessen im November 2021 auf dem Koppelsberg wurde durchgeführt. Dabei fiel auf, dass aus verständlicher Verunsicherung, wesentlich weniger Mitglieder an der Veranstaltung teilnahmen. Aber den Versuch war es wert.

Die Tagesordnung am 19.3.22 konnte dank guter Vorbereitung „zügig“ abgearbeitet werden. Die Berichte des Vorstandes waren kurz gefasst und waren schnell erläutert. Zu großen Diskussionen über das Gesagte kam es nicht. Einige informative Fragen wurden zur Zufriedenheit aller zügig beantwortet. Der Schatzmeister Hans-Dieter Winarsky konnte einen „beruhigenden“ Kassenstand verkünden. Das große Thema Wahlen wurde dank guter Vorbereitung und der souveränen Leitung des Vorsitzenden des Ortsverbandes Preetz Kurt Heese schnell abgehandelt. Die

vorgeschlagenen Personen wurden nahezu alle einstimmig gewählt.

Die Verabschiedung von bisherigen Vorstandsmitgliedern war noch kurzer emotionaler Moment. Man spürte, dass die Meisten schweren Herzens gingen. Bisher Gutes tun und jetzt nicht mehr können, hinterlässt Spuren. Ein großer Strauß Blumen, überreicht durch den Vorsitzenden Rudi Salewski, sorgte wieder für eine entspannte Stimmung.

Die Arbeit 2022 kann beginnen. Die ersten Termine: Infotreff am 5.4. um 15 Uhr im MGH (Mehrgenerationen Haus) am Vierschillingsberg... 14.4. ein Infostand vor der Schlossapotheke... 7.6. Grillnachmittag im MGH

Die angekündigten Reisen, sind durch Rundschreiben bekannt gegeben worden, bitte Anmeldungen bei dem Schatzmeister Winarsky, Tel. 808885. Telefonisch bitte klare Ansagen mit Name und Rückrufnummer, darauf wurde ausdrücklich hingewiesen.

Regelmäßige Infobriefe sind angekündigt... Bitte weitere Auskünfte und Informationen an den 1. Vorsitzenden Rudi Salewski, Tel.9684



Verabschiedete Vorstandsmitglieder: v.l. Ute und Jochen Mannitz, Elke Streckler, Hedwig Weber, Elke Pörschke, Hans Penzek, Annegret Schäfer, an Bernhard Schäfer sei erinnert



v.l. Rudi Salewski, Hans-Dieter Winarsky, Heike Unterhalt, Engelbert Unterhalt, Marco Chevalier, es fehlen Petra Chevalier, Ute und Klaus Stänner, Werner Wardenga

MEDIEN
GESTALTUNG
DIGITAL
DRUCK

Lange Straße 10, 24306 Plön
Telefon 04522 502773
E-Mail: info@kentschmedia.de

Von der Idee über die Gestaltung bis hin zum fertigen Produkt sind wir Ihr zuverlässiger Partner für alle Privat- und Geschäftsdrucksachen.

...und alles auch in kleinen Mengen!

KENTSCHMEDIA
MEDIENGESTALTUNG & DIGITALDRUCK

mine Frün



// von Rüdiger Behrens

jede Leevensafschnitt hät so watt, meist fang dat in de Kinnertied an. Op ji dat glööv't oder nich, dor is ut mine Kinnertied noch een dor, he wohnt hier glicks üm de Eck. Wi seeht uns nich off, ober af und to mool und watt to schnacken giv dann jümmers. Wenn mine Öllern de Wohnung wesselten, käm vör de Görn jedetmol niege Frün dorto, Kä m jo ook op an watt gerod

ansecht wär, de Johrestied wär wichtich. Sommer und Winter, domol wärn de Tieden wo sick watt entwickeln dä. Frün ut uns Viertel mischten sick mit Jungs ut anner Begebenheiten. Letztendlich wärn dor welke de man kannte und to de man Frün seggn kun. Watt wär dat herrlich, wenn nich wie ut heiteren Himmel Deerns dorto käm, watt ik nie för Möglichkeit holn häv, nu wär dat dor. Je no Entwicklungsstand und Intressen. Bi denn een oder annern käm noch de Hormone dorto. Op eenmool wäre dor Hoor wo fröher keen wärn und mit denn Pimmel wär ook watt togang.

Mit de Öllern doröber schnacken weer überhaupt nich möchlich. Wenn de een oder anner mool Lektüre in de Finger kreech wör dat unner Jungs mit gröötze Geheimhaltung wiedergeeven. Ik kunn nx dorto bidragen, aber min Frün har op'n Dackböön, bi't Üprüm een olett Book funn. Dormit hebbt wi uns trüch trocken und versöcht de Biller und Tecknungen to düüten, lesen kunn wi dat leider nich, de Böökstaben sehn anners ut as in de School lehrt wöör.

So geev dat öber Kinner mooken, Kinner kriegen und worüm und wiso de ünnerscheidlichsten Ansichten. Düsse olln Bööker habt mehr

dörcheenanner bröcht as se un oplärten. De meisten dorvun geev dat allerdings nur in unsen Kopp, wärn Spleen vun Lütte Jungs, wi müssen jo wat to dohn häm Wi käm ober nich wieder und so wär wedder Coboy und Indianer speeln ansecht.

De Utrüstung wär dat wichtichste, de Cowboys weer wi, aber wo kem Indianer her? Dor kem uns eene Deern in de Quere, lange Hoor in Zöpfen. „Kann ik mitmooken? as Indianer!“ Wi Jungs keeken uns an. „Ach nö!“ Se weer hartnäckig: „Ik kann jo ook de Modder speeln.“ Se lööp los und kem mit Appeln und anner Grönkrpm ut den Gemüseloden vun eehre Öllern trüch. „Ik kann jo vör de Cowboys Eeten mooken!“ „Kanns du ook Brootwurst?“ „Hev ik nich, ik will ober mit mooken, ik zeich euch beiden eine Muschi.“ Ik keek Jörn an. He meent: „ne Katze kann ik mi ook to Huus ankieken“. Ehe wi watt seggn kunn hett se eehr Kleed Hoch trockenund ehe wi dat richtich gewoor wörn, weer ook Allns wedder vörbi. Ik seech to min Frün: „Hest du watt sehn?“ „Nee, watt schall dor wesen sin?“ „Na, een Pimmel, oder watt wet ik.“

Dat Kleed weer wedder dor wo dat hingehörte und op een mool har see twee Poppen in de Hann und meente: „Dat sünd nu unse Kinner, morgen bring ik noch mine Poppenköök mit.“

An annern Dach hebbt wi uns woanners droppen und hebt Huckleberry Finn und Tom Sawyer speelt.

Wi weern jo nich alleen in uns Viertel, ober mehr Jungs sünd ook nich op een Intressengebiet to vereen, denn dat geev noch soveel to entdecken und wi dat wieder geht mit Frün und öller warn war ik ju dat neechste Mool vertellen

Tierische Blicke...

Ein Herz für Hund und Katz

// VON MARKUS BILLHARDT



lich Sonne durchs Fenster oder auf der Terrasse. „Lilo“ wird auf etwa vier Jahre geschätzt. Die Katze hat ein schönes, grau-getigertes Fell und große Kulleraugen, die zur Zeit noch ängstlich

Ende Januar kam die Katze „Sanja“ ins Tierheim Kossau-Lebrade. Sie hat zwei Jahre auf ihrem hübschen, sandfarbengeigeterten Buckel. Jetzt sucht sie ein neues Zuhause. Die junge Katzendame ist seit ihrem Eintreffen sehr aufgeschlossen und freundlich zu allen Zweibeinern. Wenn jemand zu ihr kommt, flitzt sie gleich dort hin, um nichts zu verpassen und sich ein paar Streicheleinheiten abzuholen. Sanja hat immer gute Laune und ist erfrischend neugierig. Sie hat große Lust, Abenteuer in der Natur zu erleben und freut sich auf einen großen Garten, der sich abends mit vierbeinigen Verehrern füllt. Über Tag tankt die kleine Tigerin dann ordent-

drein schauen. Der süße Schatz kam erst Anfang Februar ins Tierheim und konnte sich noch nicht so recht an den neuen Alltag und die Geräusche gewöhnen. Sie beobachtet lieber aus sicherer Entfernung und ist jedes Mal erstaunt, wie sehr die anderen Nachbarkatzen die Streicheleinheiten von den Zweibeinern schnurrend und pfötelnd annehmen. „Lilochen“ braucht jetzt eine Katzenflüsterin, zu der sie sofort einen guten Draht hat. Dann wird sie auch ganz schnell selbstbewusst und glücklich.

Das Tierheim hat montags bis freitags von 9.30 bis 11 Uhr und 16 bis 17.30 Uhr geöffnet. Kontakt gibt es unter Telefon 0 45 22 23 89.

Weitere Infos erhalten interessierte auch im Internet unter www.tierheim-kossau-ploen.de.



Bei Redaktionsschluss stand leider nicht fest, ob alle ständigen Termine stattfinden. Bitte informieren Sie sich bei den entsprechenden Stellen. Vielen Dank.

AUSSTELLUNGEN

1 [Freitag] - 30.4.2022

Montag bis Freitag 9-17 Uhr
„Standpunkte“ Ausstellung in Plön
 Tourist Info Großer Plöner See)

1 [Freitag] - 17.4.2022

Montag bis Freitag 9-17 Uhr
Sonderausstellung: 1621 - 2021. Mit der Plöner Schützengilde auf Zeitreise durch die Stadt.
 Museum des Kreises Plön, Johannisstr. 1

3 [Sonntag] - 8.5.2022

Dienstag bis Samstag 14.30-18 Uhr
Frühjahrsausstellung des Kunstvereins Schwimmhalle Schloss Plön
 Kulturforum Schwimmhalle Schloss Plön

Regelmäßig wiederkehrende Veranstaltungen

Jeden Montag 10 Uhr

findet der Sprechtag mit dem Versichertenberater Horst Schade im neu errichteten Bürgerhaus Lange Straße 22 statt. Terminvergabe wie bisher unter Telefon 0 45 22 / 50 50

Jeden Montag, 14-17.30 Uhr

Spielnachmittag mit Kaffeetrinken für Seniorinnen + Senioren. AWO Im Alten E-Werk. Telefon 0 45 26 / 80 50

Jeden Dienstag, 18 Uhr

Klönsschnack im „Alten E-Werk“, VA: AWO
 Tel: 0 43 42 / 8 37 81

Jeden Montag, 9-9.45 Uhr

Landfrauenverein Bosau: Unsere Aqua Bienen unter der neuen Leitung von Frau Gundula Kröger-Gamst treffen sich wie immer jeden Montag um 8: 30 Uhr im „Plön Bad“ an der Ölmühle in Plön zur sehr beliebten Wassergymnastik Neue Mitglieder sind immer herzlich willkommen und wenden sich bitte an Gundula Kröger-Gamst, Tel. 0 45 21 / 24 06.

Jeden Donnerstag, 14-18 Uhr

Skat + weitere Kartenspiele AWO Im Alten E-Werk. Telefon 0 45 26 / 80 50

Jeden Mittwoch, 15-17 Uhr

offener Spieletreff für Mamas und Papas mit Kindern von 11/2 bis 4 Jahren. Leitung: Svenja Tavaris

Jeden Mittwoch, 10-12 Uhr
Jeden Donnerstag, 15-17 Uhr

ab August 2021 gibt es einen neuen Standort der Diakonie-Behördenlotsen in Plön. Das Büro befindet sich im Alten E-Werk, Vierschillingsberg 21 in Plön. Anmeldung per Telefon: 01590-4818504 oder per Mail: belo-ploen@diakonie-ps.de

Jeden 1. Freitag im Monat, 15-17 Uhr,

„Plattdütsch Klöönsnack“ es wird erzählt, vorgelesen und gespielt (z. B. Bingo op Platt), Ort: „Altes E-Werk“, Vierschillingsberg 21, Ansprechpartnerin: Waltraut Timm, Telefon 0 45 22 / 34 10

Jeden Freitag von 10-11.30 Uhr,

Mütterfrühstück im Alten E-Werk. Mütter und Väter mit Kindern bis zum 1. Lebensjahr sind herzlich willkommen. Leitung: Tine Groth, Familienhebamme, Vierschillingsberg 21, 24306 Plön

Jeden Freitag von 14.30-17.15 Uhr,

Schachgemeinschaft Plöner See e.V. Info: 0176 - 61 44 08 91, Osterkarree, 2430 Plön.

Jeden letzten Donnerstag im Monat, 19 Uhr

Bosauer Landfrauenstammtisch in der Gaststätte Schmidt in Hutzfeld Ansprechpartnerin: Pamela Lepschka Tel. 0 45 27 / 16 89

Jeden 1. Montag im Monat 18-19 Uhr und jeden 3. Donnerstag im Monat 9-11 Uhr

Sprechstunde beim Plöner Schiedsmann Herrn Jens Galle, Altes E-Werk, Raum 8, Telefon 0151 / 20 13 14 66

Trauerwanderung jeden 2. Sonntag im Monat ab 14 Uhr

Treffpunkt ist in Plön vor dem DANA, Fünf-Seen-Allee 2 in Plön.

Besichtigungen

Ausstellung des Naturparks Holsteinische Schweiz e. V. Öffnungszeiten: Di. -So. 10 bis 17 Uhr, Tel. 0 45 22 / 74 93 80
 Museum des Kreises Plön, Öffnungszeiten: Di. - Sa. 10-12 Uhr und 14-17 Uhr, Telefon 0 45 22 / 74 43 91

Kirchenführungen

in der St. Petri Kirche in Bosau. Touristik Information Bosau, Telefon 04527 9 70 44
 Öffnungszeiten der Johanniskirche Plön Die Johanniskirche Plön – nahe des Kreismuseums– ist täglich, außer montags, vom Mai bis Mitte September von 14. 30 bis 17. 30 Uhr geöffnet.

Weltladen-Öffnungszeiten:

Montag - Freitag von 10 - 12 Uhr, Donnerstag

„Kleidergarage“-Öffnungszeiten:

Montag - Freitag von 9-11.30 Uhr und 15-17 Uhr

Landfrauenverein Bosau

Canasta - Rommé - Runde. An jedem letzten Montag des Monats trifft man sich im Kirchengemeindehaus in Bosau um 15:00 Uhr zu einem gemütlichen Spiele-Nachmittag. Wer Lust hat mitzumachen, ist herzlich willkommen. Ansprechpartnerin: Renate Bartelt, Tel. 0 45 23 / 9 84 62 30 mit AB

Veranstaltungen und Führungen auf einen Blick

Führung durch das Plöner Prinzenhaus

Termine im April
 15-15.45 Uhr 3., 10., 17., 24..

Historische Führung im Prinzenhaus, Plön

Kostenloses Ferienprogramm auf der Prinzeninsel

Termine im April
 10-16 Uhr 5., 6., 7., 8., 9.

Geselligkeit, Spiele & Treffen; Kinderveranstaltungen Restaurant & Café Prinzeninsel, Plön

Biointensiven Gemüseanbau praktisch lernen mit System

Termine im April
 10-16 Uhr 1., 22,

Kurse & Workshops Alte Schlossgärtnerei Plön

Vorlesen für Kinder ab 4 Jahren

Termine im April
 15.30-16 Uhr 5., 19.

Kinderveranstaltungen, Stadtbücherei Plön

Osterbasteln in Plön

Termine im April
 15-16 Uhr 7.

Kinderveranstaltungen, Stadtbücherei Plön

Frühlingsbasteln in Plön

Termine im April
 15-16 Uhr 21.

Kinderveranstaltungen, Stadtbücherei Plön

Fackelwanderung in Plön

Termine im April
 20 Uhr 9.

Führungen & Exkursionen, Schlosspark, Plön

Stadtführung in Plön

Termine im April
 11-12.30 Uhr 16.

Start: Tourist Info Großer Plöner See

Klima Film Festival Plön RESTART

Termine im April
 15-17 Uhr 17., 18.

Vorträge & Lesungen; Bildung, Astra Kino Plön

Konzert zum Karfreitag: "STABAT MATER" von Joseph Haydn

Termine im April
 17-18.30 Uhr 15.

Klassik; Konzerte, Nikolaikirche Plön

321. Plöner Schlosskonzert

Termine im April
 19.30-21.30 25.

Klassik; Konzerte, Schlosskapelle, Plön

FERRYMEN mit IRISH FOLK AND MORE

Termine im April
 19.30 8.

Verein Lutherkirche Kleinmeinsdorf e.V.

PLATTDEUTSCH von und mit Heinrich Evers

Termine im April
 19.30 27.

„Kiek in de Sünn un nich in't Muuslock“ Verein Lutherkirche Kleinmeinsdorf e.V.

Zwei Mal ganz in Ihrer Nähe!

RICHTER

BAUSTOFFE

■ 24329 Behl · Grotenhof 4
 Fon: 0 45 22 / 5 02 69-0
 Fax: 0 45 22 / 5 02 69-68

Unsere Öffnungszeiten:
 Montag - Freitag von 6.30 - 17 Uhr
 Samstag von 8 - 13 Uhr

■ 24306 Plön · Behler Weg 7
 Fon: 0 45 22 / 50 08-0
 Fax: 0 45 22 / 50 08-68
 Unsere Öffnungszeiten:
 Montag - Freitag von 8 - 19 Uhr
 Samstag von 8 - 16 Uhr

W W WERKERS WELT

www.richterbaustoffe.de

• gepflegtes und vermietetes Zweifamilienhaus in zentrumsnaher Lage von Plön •

Baujahr 1920, Wohnfläche ca. 118 m²,
 Grundstücksgröße ca. 424 m², Nutzfläche ca. 70 m²,
 Doppelgarage

Kaufpreis: 465.000 €

Provision: 2,975 % inkl. MwSt.

• VORANKÜNDIGUNG: Baugrundstück im Herzen von Dersau •

Grundstücksgröße ca. 728 m²,
 bebaubar nach § 34c BauGB

Kaufpreis: 170.000 €

Provision: 2,975 % inkl. MwSt.

• Vielseitige Immobilie mit Wohn- und Gewerbenutzung bei Bornhöved •

Wohnhaus mit ca. 190 m² Wohnfläche, Baujahr 1920,
 ab 2013 grundlegend modernisiert,
 Halle, Werkstatt- und Lagergebäude,
 Nutzfläche: 317,6 m², Garagen

Kaufpreis: 685.000 €

Provision: 2,975 % inkl. MwSt.

Gerd Meyer Immobilien GbR

Telefon 0 45 22 - 40 45

Kreuzworträtsel

// Von Henning Reese

waagrecht

- 1 Stadt in Chile
- 11 ihr ... !!!
- 12 eingetragener Verein (kurz)
- 13 am ... reißen (ugs.)
- 14 Tierdarm, Metall, Kunststoff z. Bespanng. v. Musikinstrumenten
- 15 tolle !
- 16 Grundrichtung einer Entwicklung
- 18 EDV-Benutzer
- 19 Elektroenzephalogramm (kurz)
- 20 Kfz.-kennz. in S-H
- 21 Ausruf
- 23 bibl. Prophet
- 26 wie von ... !
- 29 Flachland
- 31 ...tysch
- 32 die zeigen !
- 34 Strom in Sibirien
- 35 ist langsam, schlendert
- 36 ... de Triomphe
- 37 Ausruf
- 38 das heißt (kurz)
- 39 Schluss sein
- 42 Verneinung
- 43 weibl. Märchengestalt
- 44 auf den achten !

senkrecht

- 1 Kunstfertigkeit, Meisterschaft
- 2 span. Abschiedswort
- 3 ... Treue Sehnsucht Hass !
- 4 Land...
- 5 griech. Göttin des Unheils
- 6 die beziehen
- 7 ...dorra
- 8 m. Vorname (engl.)
- 9 römischer Dichter
- 10 ... !!! (na?)
- 14 aus Abschnitten gebildet
- 17 ...lität
- 22 ...line (engl. Bez. für Schlagzeile
- 24 ...ron
- 25 Kfz.-kennz. in S-H
- 27 fehlgehen
- 28 Wasserstrudel mit Gegenströmung
- 30 Himmelsrichtung
- 33 Kfz.-kennz. in S-H
- 40 ... ipso
- 41 Nummer (kurz)
- 42 ...vada
- 43 Firma (kurz)

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
11							12	2	
13						14			
15					16	17			
18	4				19			20	
			21	22		23	24	25	
26	27				28		29		30
31			32			33			34
35								36	
37						37	3		38
39			40	41		42		43	
		44							



Das versteckte Lösungswort im März hieß: **TUBA**



Unser Erfolgsrezept für Sie.

**Finden Sie jetzt eine
Geldanlage ganz nach
Ihrem Geschmack.**

Wir haben das passende Angebot und
beraten Sie gern.



Jetzt
Termin
vereinbaren!

Weil's um mehr als Geld geht.
foerde-sparkasse.de



Förde Sparkasse